Pressemitteilung – Fridays For Future Falkensee

Mittwoch, 23. September "Globaler Klimastreik" – Fahrraddemo in Falkensee Schüler*innen streiken in Falkensee fürs Klima

Am Freitag, den 25. September 2020 protestieren in Falkensee, sowie in mehreren hundert Städten in ganz Deutschland und weltweit im Zuge des sechsten internationalen Klimaaktionstages Millionen Menschen mit Fridays For Future und fordern Maßnahmen zur Einhaltung der Ziele des Pariser Abkommens. Im Juli stimmte der Bundestag für das katastrophale Kohleausstiegsgesetz, dass die Kohleverstromung eigentlich nur noch verlängert – sogar die Kohlekommission war gegen den Gesetzesentwurf. Am 25. September gehen erneut Hunderttausende auf die Straße, um gegen die ignorante und unverantwortliche Klima- und Umweltpolitik der regierenden Parteien zu protestieren.

"Mit dem Kohleausstiegsgesetz werden weitere 7 Dörfer dem Erdboden gleichgemacht, obwohl die Energieversorgung in Deutschland überhaupt nicht gefährdet ist. Die Bundesregierung ignoriert den Protest der Menschen vor Ort und besorgt den Kraftwerkbetreibern Milliardenentschädigungen", sagt Robin Lux.

In Deutschland streiken seit fast zwei Jahren jeden Freitag viele tausend junge Menschen. Aufgrund der Corona-Pandemie mussten die Streiks in den letzten Monaten meist in den digitalen Raum verlegt werden. Nun geht es mit Hygiene-Maßnahmen und Abstand wieder auf die Straße. In einer Zeit, in der der Amazonas-Regenwald fast einen point of no return erreicht, die Energiewende wissentlich verschleppt wird, in der Demokratien sich zurückentwickeln und das Recht auf eine Zukunft von der Politik mit den Füßen getreten wird, ist Protest nötiger denn je.

"Wir dürfen nicht mehr die Augen davor verschließen, was unser Verhalten im globalen Zusammenhang bedeutet: Wir leben im Wohlstand durch Ausbeutung des Planeten, Ausbeutung von Frauen, indigenen Völkern und auf Kosten aller zukünftigen Generationen," ergänzt Anaïs von Fircks.

Wir laden alle Pressevertreter*innen herzlich zum Streik am 25.09.2020, Falkensee Bahnhof um 14:00 Uhr ein. Von dort geht es mit dem Fahrrad zu zwei Zwischenkundgebungen und am Schluss zum Rathaus. Vor Ort steht Ihnen Anaïs von Fircks für Fragen rund um den Streik und Interviews zur Verfügung.

Kontakt: E-Mail: <u>presse@fridaysforfuture.de</u> Website: <u>www.fridaysforfuture.de</u>